

director Franz Stoll aus Wien, einer der ersten jetzt lebenden Guitarristen und der ausgezeichnetste Schüler des berühmten Mauro Giuliani. Ein gründlicher Kunsttrichter, Herr Zöllner in Hamburg, sagt von ihm in einem öffentlichen Blatte: „Seine eminente Fertigkeit verwechset er stets zu rein künstlerischen Effecten, ohne, wie Paganini zu Seiltänzerien, die wohl die äußeren Sinne, aber keines-

wegs den inneren Sinn angenehm berühren, seine Zuflucht zu nehmen. — Er ist vollkommen Meister des Ligato und Staccato, und die verschiedenen dynamischen Nuancirungen vom zartesten Pianissimo bis zum Forte gelingen ihm in seltener Weise.“ — Der Künstler fand überall, wo er auf seiner Kunstreise Concert gab, den entschiedensten Beifall. Möchte ihm auch hier eine gleiche Aufnahme zu Theil werden.

Redacteur: Dr. A. Barthausen.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 2. Decbr.: Die Hochzeit des Figaro, komische Oper von Mozart.

Concert-Anzeige. Ahtes Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses, Donnerstags, den 3. December 1835. Erster Theil. Overture zum Märchen von der schönen Melusine, comp. von Felix Mendelssohn-Bartholdy. (Auf Verlangen.) Scene und Arie, von M. v. Weber; aus Athalia, gesungen von Dem. Weinhold. Concertino für die Bass-Posaune, von C. G. Müller, vorgetragen von Herrn Queisser. Meeresstille und glückliche Fahrt, von Beethoven. Zweiter Theil. Symphonie von Beethoven. (Nr. 2 D-dur.) Nachricht. Das 9te Abonnement-Concert ist Donnerstags, den 10. December 1835. Einlass Billets zu 16 Gr. sind im Gewandhause beim Castellan Ernst und am Eingange des Saales zu bekommen. Der Saal wird um 5 Uhr geöffnet und der Anfang ist um 6 Uhr.

An das hochverehrte kunstliebende Publicum.

Da ich so glücklich war, hier meine theatralische Laufbahn zu beginnen, wobei ich mich stets so vieler Nachsicht und Wohlwollen zu erfreuen hatte, so wage ich nun auch meine zweite Frau (und Schülerin), welche heute als Gräfin in der Hochzeit des Figaro debütiren wird, ebenfalls Ihrer gewohnten Güte und Nachsicht zu empfehlen. Möge ihr Bestreben gelingen und sie so glücklich sein, als ich es in dem freundlichen Leipzig war! Zugleich zeige ich hiermit den schmerzlichen Verlust meiner lieben Tochter, Clara, an, welche der liebe Gott zu sich genommen.

Hochachtungsvoll

Franz Siebert, zeitlich großh. bad. Hoffänger.

AUCTION

betreffend. Der Katalog zu der bevorstehenden Gewandhaus-Auction wird am 5. December geschlossen. Ferdinand Förster.

Holz-Auction. Im zweiten Hofe des Collegii Paulini sollen Donnerstag, den 3. Decem- ber d. J., Nachmittags um 3 Uhr, 11 Klosterhäusen altes Baubolz als Brennholz versteigert werden. Universitäts-Rentverwaltere.

Bekanntmachung. Die 3te Abendunterhaltung der 15. Comp. (Comm.-Garde) wird dieses Mal wegen einfallenden Advents, anstatt Dienstag, den 8. Decbr., Sonntag, den 6. Decbr. d. J., im Salon des Herrn Knauff gehalten. Die Herren Abonnenten werden ersucht, Billets für Gäste bei dem Herrn Feldwebel im goldenen Schiffe abzuholen.

Anzeige. So eben ist wieder erschienen und in der Serig'schen Buchhandlung, neuer Neumarkt Nr. 12, zu bekommen:

Rotteck's große Weltgeschichte, 11te Ausgabe. Preis 5 Thlr.

Lotterie-Anzeige. Zur 9ten königl. sächs. Landes-Lotterie 1ster Classe, welche künftigen 28. Decbr. gezogen wird, empfiehlt ganze Loose à 6 Thlr. 4 Gr., halbe à 3 Thlr. 2 Gr., Viertel à 1 Thlr. 13 Gr. und Achtellose à 18 Gr. 6 Pf.

J. A. Schulze, Fleischerplatz Nr. 985.

Empfehlung. Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt sich mit einem Lager von schönen, billigen Bilderbüchern, so wie auch zur besten Besorgung von Büchern aus allen Fächern der Wissenschaften, Musikalien, Bilderwerken u. Ludwig Schred, Ritterstraße Nr. 759, links neben dem Eckhause der Grimma'schen Gasse.